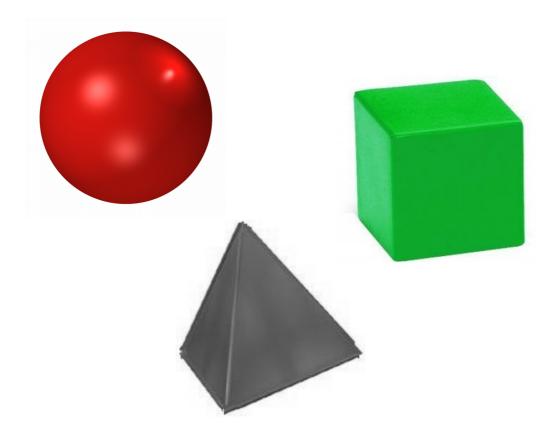
Hochschule Worms

University of Applied Sciences *Fachbereich Informatik*Prof. Dr. Bernd Ruhland



Objekte

Übungssaufgabe u09a Casting zwischen geometrischen Figuren



Typumwandlung zwischen Kugel, Würfel und Tetraeder mit gleichbleibendem Volumen

Lernziele:

- Typumwandlung zwischen Klassen
- Cast-Operator
- Anforderungen erkennen und einhalten
- Überladung Ausgabeoperator

Erstellen Sie die Klasse "cKugel":

- Private Mitgliedsvariable radius vom Typ double.
- Universeller Konstruktor aus Double-Wert.
- Cast-Operator (cWuerfel) zur Typkonvertierung cKugel -> cWuerfel.
- Cast-Operator (cTetraeder) zur Typkonvertierung cKugel -> cTetraeder.
- Ausgabeoperator << für die Ausgabemöglichkeit im stream.

Erstellen Sie die Klasse "cWuerfel":

- Private Mitgliedsvariable kante vom Typ double.
- Universeller Konstruktor aus Double-Wert.
- Cast-Operator (cKugel) zur Typkonvertierung cWuerfel -> cKugel.
- Cast-Operator (cTetraeder) zur Typkonvertierung cWuerfel -> cTetraeder.
- Ausgabeoperator << für die Ausgabemöglichkeit im stream.

Erstellen Sie die Klasse "cTetraeder":

- Private Mitgliedsvariable **kante** vom Typ double.
- Universeller Konstruktor aus Double-Wert.
- Cast-Operator (cKugel) zur Typkonvertierung cTetraeder -> cKugel.
- Cast-Operator (cWuerfel) zur Typkonvertierung cTetraeder -> cWuerfel.
- Ausgabeoperator << für die Ausgabemöglichkeit im stream

Die Typkonvertierung soll so umgesetzt werden, dass das gleiche Volumen erhalten bleibt.

Volumenformel für eine Kugel: V = 4/3 * radius * radius * radius * PI

Volumenformel für einen Würfel: V = kante * kante * kante

Volumenformel für ein Tetraeder: V = kante * kante * kante / 12 * sqrt(2)

Bedenken Sie wie Sie die Integer-Division umgehen.

Erstellen Sie ein Hauptprogramm (Sie finden dieses Hauptprogramm zum Herauskopieren weiter unten in der Aufgabe):

- Definieren Sie eine Instanz der Klasse cKugel.
- Definieren Sie eine Instanz der Klasse cWuerfel.
- Definieren Sie eine Instanz der Klasse cTetraeder.
- Geben Sie die Werte der drei Objekte mittels des Ausgabeoperators aus.
- Weisen Sie dem cKugel-Objekt das cWuerfel-Objekt zu, verwenden Sie dazu die Typkonvertierung, die Sie erstellt haben.
- Geben Sie danach die Werte des cKugel-Objektes noch mal aus.
- Weisen Sie dem cTetraeder-Objekt das cKugel-Objekt zu, verwenden Sie dazu die Typkonvertierung, die Sie erstellt haben.
- Geben Sie danach die Werte des cTetraeder-Objektes noch mal aus.
- Weisen Sie dem cWuerfel-Objekt das cTetraeder-Objekt zu, verwenden Sie dazu die Typkonvertierung, die Sie erstellt haben.
- Geben Sie danach die Werte des cWuerfel-Objektes noch mal aus.

```
Programmier-Tipps:
```

}

```
#define PI 3.14159
                                     // Falls nicht M_PI verwendet wird
#define drittwurz(i) \exp(\log(i)/3.0) // Loesung fuer dritte Wurzel
// Umrechnungsfunktionen
// Kugelvolumen: V = (4.0/3.0)*r*r*r*PI
                                                       r ist der Radius
// Wuerfelvolumen: V = k*k*k
                                                       k ist eine Kante
// Tetraedervolumen: V = k*k*k/12.0*sqrt(2.0)
                                                       k ist eine Kante
Verwenden Sie folgendes Hauptprogramm:
int main () {
     cKugel k1 (12.82);
      cWuerfel w1 (27.60);
      cTetraeder t1 (31.29);
      cout << "Kugel: " << k1 << endl;
      cout << "Wuerfel: " << w1 << endl;</pre>
      cout << "Tetraeder: " << t1 << endl;</pre>
      k1 = (cKugel)w1;
      cout << "Kugel nach Cast aus Wuerfel: " << k1 << endl;</pre>
      t1 = (cTetraeder)k1;
      cout << "Tetraeder nach Cast aus Kugel: " << t1 << endl;</pre>
      w1 = (cWuerfel)t1;
      cout << "Wuerfel nach Cast aus Tetraeder: " << w1 << endl;</pre>
      return 0;
```